

## **Stellungnahme zur Mitzeichnung BV Mobilfunkausbau in München, 2. Statusbericht**

Die MÜK hat die Initiative und die Anfragen zur Unterstützung des Stadtratsbeschlusses mit hohem Engagement und qualifiziert behandelt. Zwar hat man unter Ausleuchtungsgesichtspunkten eine Karte aufgebaut und uns an den Standorten Bogenhausen, Thalkirchner Straße und Harlaching auch angefragt. Die notwendige Grundlagenermittlung, die jeder Baumaßnahme zugrunde gelegt werden muss, haben wir dann durchgeführt. Hierzu haben wir sogar unsere Planer und Statiker zu eigenen Kosten beauftragt.

### **Bisherige Maßnahmen:**

Grundsätzliches: Die Gespräche liefen alle unter Einbindung eines Mitarbeiters der SWM, der als Kontaktperson benannt wurde und immer sehr unterstützend gewirkt hat. Das BM der LHM wurde begleitend informiert.

### **Projekte:**

#### **München Klinik Thalkirchner Straße**

Für den Standort Thalkirchner Straße wurde die Aufstellposition identifiziert und die Bereitstellung von der GF genehmigt. Der Mietvertrag wurde am 05.02.2022 unterschrieben.

#### **München Klinik Bogenhausen**

Die Dachsanierung ist Teil des Förderabschnitts 3 der Generalsanierung der München Klinik Bogenhausen. Eine Aufstellung einer Antennenanlage zum jetzigen Zeitpunkt würde eine vorgezogene Maßnahme bedeuten. Die hierfür anfallenden Kosten einer Teilsanierung des Daches mit einem sechsstelligen Betrag wird kein Mobilfunkbetreiber übernehmen.

#### **München Klinik Harlaching**

Bei dem Projekt wurden seitens der MÜK erhebliche Aufwendungen betrieben, um eine Aufstellung einer Antennenanlage zu prüfen. Dies hat am Ende zur begründeten Ablehnung geführt.

Die Gründe für die abschließende Ablehnung lagen jedoch in den technischen Anforderungen für die Aufstellung der Antennenanlage. Die dafür erforderliche Änderung der zu diesem Zeitpunkt schon abgeschlossenen Planung der technischen Gewerke, erforderliche statische Maßnahmen und Eingriffe in die Raumstruktur hätten den Zeitplan der Baumaßnahme gefährdet und zu Kosten für die erforderlichen Umplanungsarbeiten geführt.

Dieser Sachverhalt wurde schon zu Beginn in die Diskussion eingeführt. Auf Bitten der SWM haben wir trotzdem eine mögliche Umplanung und eine Aufstellungsplanung evaluiert, die unsere Einschätzung bestätigte. Unser Angebot, nach der Inbetriebnahme auf Basis des dann bestehenden Gebäudes das Projekt wieder zu starten, besteht weiterhin.